

Interkulturelle Grundsensibilisierung mit Schwerpunkt Asyl & Flucht für Jobcenter

Mit der eintägigen Grundlagenschulung sollen die Mitarbeiter/innen der Jobcenter für das Thema Asyl und die damit verbundenen interkulturellen Herausforderungen sensibilisiert werden. Hierbei geht es um eine kulturübergreifende und länderunabhängige Schulung.

Inhalte der Schulung:

- Interkulturelle Kompetenz und Kultur
- Input zu Asyl und Flucht
- Kulturelle Konzepte der Alltagsbewältigung
- Besonderheiten der Interkulturellen Kommunikation
- Sensibilisierung für den Umgang mit der Zielgruppe
- Praxistransfer

Die Arbeit findet in Kleingruppen und im Plenum mittels Übungen und theoretischen Inputs statt und wird von ausgebildeten interkulturellen Trainerinnen und Trainern aus dem IQ Netzwerk durchgeführt.

Ziel ist es, dass die Teilnehmenden:

- erkennen, wie unterschiedliche Wahrnehmungen und Perspektiven das Miteinander prägen
- lernen, unterschiedliche interkulturelle Aspekte zu erkennen und sie in ihrer Bedeutung für ihr eigenes Arbeitsumfeld zu reflektieren
- sich mit Hemmnissen und Potentialen der Flüchtlinge auf dem deutschen Arbeitsmarkt auseinandersetzen
- Einflüsse kultureller Hintergründe auf die Kommunikation erkennen und Handlungssicherheit erlangen

Teilnehmerzahl: Maximal **20 Personen** pro Schulung - Teilnahme kostenfrei

Um nachhaltige Wirkungen zu erzielen empfehlen wir, die Basisschulung durch vertiefende Module zu ergänzen. Sprechen Sie uns gern darauf an:

Kontakt für Rheinland-Pfalz:

IQ Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz

Teilprojekt InProzess

Johanna Diehl

Johanna.diehl@ism-mainz.de

06131-9061810

Kontakt für das Saarland:

IQ Landesnetzwerk Saarland

Teilprojekt MiDA

Nils Bortloff

bortloff@gim-htw.de

0681 5867-917